

# Die fünf strategischen Eckpfeiler der Global Marshall Plan Initiative

1. **Rasche Verwirklichung der weltweit vereinbarten Millenniumsentwicklungsziele der Vereinten Nationen** als Zwischenschritt zu einer gerechten Weltordnung und zu nachhaltiger Entwicklung.
2. **Aufbringung von durchschnittlich 100 Mrd. US\$ pro Jahr zusätzlich im Zeitraum 2008-2015** für Entwicklungszusammenarbeit. Dies ist im Vergleich zum Niveau der Entwicklungsförderung und Kaufkraft 2004 zu sehen. Zusätzliche Mittel in mindestens dieser Höhe sind zur Verwirklichung der Millenniumsentwicklungsziele und damit unmittelbar zusammenhängender Weltgemeinwohlanliegen erforderlich und ausschließlich für diesen Zweck einzusetzen.
3. **Faire Mechanismen zur Aufbringung der benötigten Mittel.** Die Global Marshall Plan Initiative unterstützt das angestrebte 0,7-Prozent-Finanzierungsniveau für Entwicklungszusammenarbeit auf Basis nationaler Budgets. Doch selbst bei optimistischer Annahme werden in den nächsten Jahren erhebliche Volumina im Verhältnis zu dem für die Erreichung der Millenniumsentwicklungsziele erforderlichen Mittelbedarf fehlen. Deshalb und aus ordnungspolitischen Gründen soll ein wesentlicher Teil der Mittel zur Verwirklichung der Millenniumsziele über **Abgaben auf globale Transaktionen und den Verbrauch von Weltgemeingütern** aufgebracht werden.
4. Schrittweise Realisierung einer **weltweiten Ökosozialen Marktwirtschaft** und Überwindung des globalen Marktfundamentalismus durch Etablierung eines **besseren Ordnungsrahmens der Weltwirtschaft**. Dies soll im Rahmen eines **fairen Weltvertrages** geschehen. Dazu gehören Reformen und eine Verknüpfung bestehender Regelwerke und Institutionen für Wirtschaft, Umwelt, Soziales und Kultur (z. B. in den Regelungsbereichen UN, WTO, IWF, Weltbank, ILO, UNDP, UNEP und UNESCO).
5. Voraussetzung zur Erreichung eines vernünftigen Ordnungsrahmens sind eine **faire partnerschaftliche Zusammenarbeit** auf allen Ebenen und ein adäquater Mittelfluss. Die Förderung von Good Governance, die Bekämpfung von Korruption und koordinierte und basisorientierte Formen von Mittelverwendung werden als entscheidend für eine **selbstgesteuerte Entwicklung angesehen**.